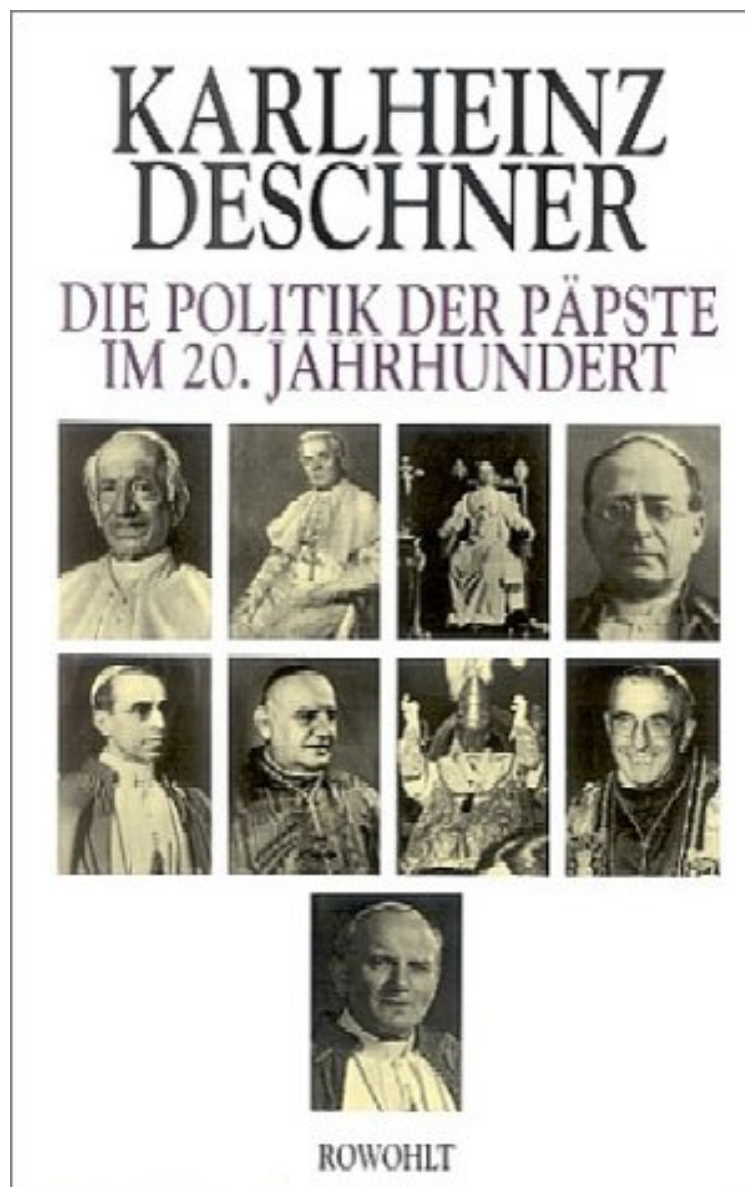


[Free read ebook] Die Politik der Ppste im 20. Jahrhundert: Erweiterte, aktualisierte Neuauflage von "Ein Jahrhundert Heilsgeschichte" I und II

## Die Politik der Ppste im 20. Jahrhundert: Erweiterte, aktualisierte Neuauflage von "Ein Jahrhundert Heilsgeschichte" I und II

Von Karlheinz Deschner

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #858073 in BcherVerffentlicht am: 1991-08-16Einband: Gebundene Ausgabe1391 Seiten | File size: 23.Mb

Von Karlheinz Deschner : Die Politik der Ppste im 20. Jahrhundert: Erweiterte, aktualisierte Neuauflage von "Ein Jahrhundert Heilsgeschichte" I und II before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Politik der Ppste im 20. Jahrhundert: Erweiterte, aktualisierte Neuauflage von "Ein

## Jahrhundert Heilsgeschichte" I und II:

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
25 von 27 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Wahrheit tut oft weh! Von Pyrrhon  
Es kann niemand bei Kirchengeschichte oder bei der Geschichte des 20. Jahrhunderts mitreden, der dieses Buch nicht gelesen hat. So einfach ist das! Wie sollte man sonst die Hintergründe der beiden Weltkriege richtig beurteilen, die Entstehung des Faschismus in Spanien, Italien und Deutschland? Wie soll man einen vielseitigen Blick auf das Emporkommen Hitlers und seiner Machtergreifung erlangen, ohne dieses fundamentale Werk Deschners zu kennen? Die Kirche hatte überall ihre Hände im Spiel, genauer: Geschichte ist nicht zu schreiben, ohne dass man die vielseitige, tiefgreifende Mitwirkung der Kirche begreift. Leider bleiben diese Aspekte in der "klassischen" Geschichtsschreibung beinahe vollständig unbeachtet. Wer weiß denn schon, wie sehr die Pius-Papste und Benedikt XV. die Kriege herbeigesehnt haben, die faschistischen Machthaber hochgejubelt, das Kanonenfutter segnend, ihm Gott und Himmel versprechend, in den Tod getrieben haben? Wer weiß von der Mitwirkung der Kirche am Vietnam-Krieg, bei der Aufforderung amerikanischer Bischöfe, dort endlich die Atombombe einzusetzen? War nicht die Kirche an der Seite des strengkatholischen Adenauer die erste Instanz, die zu Kriegsende schon bald nach der Wiederbewaffnung Deutschlands schrie? Die Liste wäre endlos - aber man erkennt, dass viele, viele Wahrheiten NUR bei Deschner zu finden sind. Man darf die Wahrheit nicht verschweigen, nur weil sie unangenehm ist! Deschner ist der mutigste, unbestechlichste Aufklärer unserer Zeit. Seine Bücher sind schon lange Pflichtlektüre für jeden selbstständig denkenden Menschen.  
62 von 68 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Deschner: Die Politik der Papste im 20. Jahrhundert  
Von Engelbert Blum  
Wieder einmal mehr beweist Deschner, da er mit Recht in Fachkreisen als bedeutendster Kirchenkritiker des 20. Jahrhunderts gehandelt wird, für mich ist es der Beste überhaupt. Auf ca. 1200 Seiten beschreibt er die Politik des Vatikans von ca. 1870 bis 1992. Wem 1200 Seiten zu viel erscheinen, dem kann ich nur sagen, es wäre auch interessant gewesen, daraus weitaus mehr zu machen. Wer der Meinung ist, da die Geschichtsschreibung bzgl. der Rolle der Kirche in puncto Hitler, Mussolini und Franco auf die Öffnung der Archive des Vatikans angewiesen ist, wird hier eindeutig eines Besseren belehrt. Zudem wird hier einmal mehr als deutlich, da die Geschichtsschreibung in unserem Kulturkreis nie ohne die Rolle des Christentums verstanden werden kann. Aus Deschner spricht nicht der Haß, sondern die pure Realität. Bisher konnte ihm nie ein geschichtlicher Fakt widerlegt werden. Deschner ist einfach eine Klasse für sich.  
2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die Politik der Papste  
Von Schulz  
Jeder, der sich mit der angesprochenen Thematik auseinandersetzen hat, wird um dieses Buch nicht herumkommen. Fundiert, klar, wahrheitsgemäß, instruktiv, hoch bedenkenswert!

Kurzbeschreibung  
Ein gewaltiges Werk legt Deschner hier mit seiner umfassenden Zeitgeschichte der angeblich höchsten moralischen Instanz des Abendlands vor, die sich konsequent mit den schlimmsten Tendenzen unseres Skulums verbindet und das tiefste Mißtrauen aller, die dieses Buch gelesen haben, wahrlich verdient. Der vorliegende Band ist eine aktualisierte Neuauflage von "Ein Jahrhundert Heilsgeschichte". über den Autor und weitere Mitwirkende  
Karlheinz Deschner, geboren 1924 in Bamberg, verstorben 2014 in Hafurt am Main. Im Krieg Soldat, schloß sein Studium der Theologie, Philosophie, Literaturwissenschaft und Geschichte mit der Promotion ab. Seit 1957 veröffentlicht Deschner seine entlarvenden und provozierenden Geschichtswerke zur Religions- und Kirchenkritik. Für sein aufklärerisches Engagement und für sein literarisches Werk wurde Karlheinz Deschner 1988 - nach Wolfgang Koeppen, Hans Wollschläger, Peter Rühmkorf - mit dem Arno-Schmidt-Preis ausgezeichnet. Im Juni 1993 erhielt er - nach Walter Jens, Dieter Hildebrandt, Gerhard Zwerenz, Robert Jungk - den Alternativen Böchnerpreis und im Juli 1993 - nach Andrej Sacharow und Alexander Dubček - als erster Deutscher den International Humanist Award. Im September 2001 erhielt Deschner den Erwin-Fischer-Preis des Internationalen Bundes der Konfessionslosen und Atheisten, im November 2001 den Ludwig-Feuerbach-Preis des Bundes für Geistesfreiheit Bayern, Augsburg.